

DIN EN 1017

ICS 71.100.80

Ersatz für
DIN EN 1017:2014-11

**Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch –
Halbgebrannter Dolomit;
Deutsche Fassung EN 1017:2014+A1:2017**

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption –
Half-burnt dolomite;
German version EN 1017:2014+A1:2017

Produits chimiques pour le traitement de l'eau destinée à la consommation humaine –
Dolomie semi-calcinée;
Version allemande EN 1017:2014+A1:2017

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Gesamtumfang 16 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 1017:2014+A1:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der DIN-DVGW-Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 119-07-13 AA „Aufbereitungsstoffe und -anlagen“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm in Deutschland wird vom deutschen Fachgremium NA 119-07-13 AA unter Bezugnahme auf die in der Einleitung der Europäischen Norm angegebenen Vorbehalte auf die Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001) verwiesen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1017:2014-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Bezeichnung der Produkttypen geändert in Typ 1 und Typ 2;
- b) Grenzwerte bei Typ 1 für Blei auf 10 mg/kg und für Selen auf 3 mg/kg reduziert.

Frühere Ausgaben

DIN 19621: 1973-10

DIN EN 1017: 1998-08, 2008-04, 2014-11

DIN EN 1017 Berichtigung 1: 2009-12

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung — TrinkwV 2001) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2013 (BGBl. I, 2013, Nr. 46, S. 2977-3004), geändert durch Artikel 4 Absatz 22 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I, Nr. 48, S. 3154-3211)*)

*) Bezugsquelle: Bundesministerium der Justiz (Internet: <http://www.gesetze-im-internet.de>).

Deutsche Fassung

Produkte zur Aufbereitung von Wasser
für den menschlichen Gebrauch —
Halbgebrannter Dolomit

Chemicals used for treatment of water intended
for human consumption —
Half-burnt dolomite

Produits chimiques pour le traitement de
l'eau destinée à la consommation humaine —
Dolomie semi-calcinée

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. Juni 2014 angenommen und schließt Änderung 1 ein, die am 1. Mai 2017 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Beschreibung	5
3.1 Identifizierung	5
3.2 Handelsformen	6
3.3 Physikalische Eigenschaften	6
3.4 Chemische Eigenschaften	6
4 Reinheitskriterien	7
4.1 Allgemeines	7
4.2 Zusammensetzung des Handelsproduktes	7
4.3 Verunreinigungen und Nebenbestandteile	7
4.4 Chemische Parameter	8
5 Prüfverfahren	8
5.1 Probenahme — Feststoff	8
5.2 Analysen	8
6 Kennzeichnung — Transport — Lagerung	8
6.1 Lieferformen	8
6.2 Kennzeichnung nach EU-Gesetzgebung	9
6.3 Transportvorschriften und -kennzeichnung	10
6.4 Produktkennzeichnung	10
6.5 Lagerung	10
Anhang A (informativ) Allgemeine Angaben zu halbgebranntem Dolomit	11
A.1 Herkunft	11
A.2 Anwendung	11
Anhang B (normativ) Allgemeine Sicherheitsregeln	13
B.1 Regeln für die sichere Handhabung und Verwendung	13
B.2 Verhalten im Notfall	13
Literaturhinweise	14

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 1017:2014+A1:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Die Norm enthält die Änderung 1, die von CEN am 1. Mai 2017 angenommen wurde.

Dieses Dokument ersetzt **A1** EN 1017:2014 **A1**.

Anfang und Ende der durch die Änderung eingefügten oder geänderten Texte sind jeweils durch Änderungsmarken **A1** **A1** angegeben.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2017, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2017 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Wesentliche technische Unterschiede zwischen dieser Ausgabe und EN 1017:2008 sind Folgende:

- a) Erhöhung der Grenzwerte für Blei auf 15 mg/kg und für Selen auf 5 mg/kg für Produkte vom Typ A (vorher Typ 1);
- b) Ersetzen der Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge durch Kennzeichnung nach VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008;
- c) Regeln für die sichere Handhabung und Verwendung in den neuen normativen Anhang B verschoben.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.